



Newsletter Januar 2017 des Fördervereins der SKEMA für Kindergärten & Schulen

Laufende Projekte

Im Schuljahr 2015/16 nahmen sieben Kindergartenklassen der Stadt St. Gallen am Projekt «Selbstvertrauen & Selbstverteidigung» aus den Schulkreisen Halden und Grossacker teil. Zudem startete die Schule Ebnet-Gaiserwald ein Pilotprojekt zwischen den Frühlings- und Sommerferien in ihren drei Kindergärten. Im nachfolgenden Schuljahr 2016/17 wurde der Skema-Unterricht im Schulhaus Grossacker auch auf die Grundstufe (1. & 2. Klasse) ausgedehnt. Die Schulleitung stellte aus diesem Grund ein leerstehendes Klassenzimmer zur Verfügung, welches der Förderverein zu einem Trainingsraum einrichtete (siehe unten). Im Schulhaus Halden wurde das Projekt nach den positiven Rückmeldungen von Lehrpersonen und Eltern auf alle fünf Kindergärten des Schulkreises ausgeweitet. Zudem kam nach den Herbstferien der Schulkreis Heimat (St. Gallen) mit fünf Kindergärten dazu. Im zweiten Semester ab Februar 2017 wird das Schulhaus Engelwies, ebenfalls in St. Gallen, mit seinen vier Kindergartenklassen dazu stossen. Auch das Schulhaus Ebnet-Gaiserwald wird wieder mit ihren drei Kindergärten dieses Schulprojekt aufnehmen. Im laufenden Schuljahr 2016/2017 werden über 330 Kinder aus 28 Klassen und 5 Schulkreisen die Skema-Methode über «Selbstvertrauen und Selbstverteidigung» erlernen.

Ergebnisse der Elternbefragung im Pilotprojekt des Schulhauses Halden St. Gallen

Ende Schuljahr 2015/16 wurde bei den Eltern der teilnehmenden Kindergartenkinder eine Befragung mittels Fragebogen durch den Förderverein in Zusammenarbeit mit der Schule Halden durchgeführt. Das Projekt „Selbstvertrauen & Selbstverteidigung“ erfährt von den Eltern der teilnehmenden Kinder eine breite Unterstützung. 12 von 13 Eltern möchten, dass das Projekt fortgeführt wird, weil sie es als wichtig für ihr Kind erachten. So konnten bei 10 von 13 Kindern in einem oder mehreren der folgenden Bereiche Veränderungen festgestellt werden: Ausgeglichenheit, Stärke, Selbstsicherheit, Selbstvertrauen, Verhalten, Disziplin, gegenseitiges Helfen oder auch Koordination. Ein Kind, bei welchem die Eltern keine Veränderungen feststellen konnten, wird bereits als sehr selbstsicher beschrieben, bei einem anderen konnten zwar keine Veränderungen festgestellt werden, es komme aber gerne und zeige den Eltern das Gelernte vor. Auch Schulleitung und Lehrpersonen sehen einen positiven Nutzen für die Kinder und unterstützen das Projekt. Aus diesem Grund wurde das Projekt im neuen Schuljahr auf alle Klassen des Schulkreises ausgeweitet.

Ein Trainingsraum für das Schulhaus Grossacker St. Gallen

Dank der Unterstützung der GönnerInnen und SpenderInnen konnte der Förderverein im Schulhaus Grossacker einen Trainingsraum im Skema-Standard einrichten, welcher optimale Voraussetzungen für das Training schafft. So federt zum Beispiel der neu verlegte Mattenboden Sprünge, sowie auch Stürze ab und schult gleichzeitig das Gleichgewicht. Eine Spiegelwand erleichtert den Kindern das Erlernen der komplexen Bewegungsabfolgen im Raum und ermöglicht gezielte Selbstbeobachtung. Dank einer Musikanlage kann das Training mit beruhigender neutraler Musik (Skema Trainingsmusik) untermalt werden. Auch Pratzen und Material für Reaktionsübungen sind beschafft worden. Nachfolgend zwei Bilder des Trainingsraumes im Schulhaus Grossacker:

